

Analog trifft digital - Tablets optisch optimiert!

**22. Soester Fachtagung zur beruflichen und sozialen
Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen
28.-30. März 2025**



[Titelbild: BBW Soest Öffentlichkeitsarbeit]

Eine Kooperationsveranstaltung

des LWL-Bildungszentrums Soest und
der AG Low Vision im Verband für Blinden-
und Sehbehindertenpädagogik e.V. (VBS)

Tagungsleitung:

Christof Marquet, LWL-Berufsbildungswerk Soest

Tagungsstätte:

LWL-Bildungszentrum Soest
Hattroper Weg 57, 59494 Soest
Tel.: +49 (0)2921 684-0

Inhaltliches zur Tagung

"Analog trifft digital - Tablets optisch optimiert!"

Der Einsatz von Tablet-PC's oder Laptops im Schulunterricht ist heutzutage auch an sehbehinderten- und blindenspezifischen Bildungseinrichtungen sowie auch in der Inklusion gang und gäbe. Individuell wählbare Zoomeinstellungen scheinen dabei oft das Tragen der eigenen Brillenkorrektur oder auch den Einsatz weiterer optischer und nichtoptischer Hilfsmittel überflüssig zu machen. Dabei ließe sich in den meisten Fällen mittels der Kombination von digitalen Medien und erhöhter Nahaddition bzw. einer Lupenbrille der Sehkomfort, wenn nicht sogar die Sehleistung, noch zusätzlich verbessern.

Mit dieser Fachtagung soll diese low vision-spezifische Thematik einmal allumfassend aufgezeigt werden. Dabei wird auch in den Blick genommen die Vermittlung von Akzeptanz und eigenständiger Einforderung benötigter Sehhilfen sowohl im häuslichen Umfeld als auch am späteren Arbeitsplatz mit dem Ziel der Erziehung zur selbständigen Lebensführung und Teilhabe.

Expert*innen und Betroffene aus dem In- und Ausland präsentieren ihr Wissen und ihre Erfahrung zu dieser Thematik in Vorträgen und Seminaren. Eine Hilfsmittelausstellung und eine Führung durch das LWL-Bildungszentrum Soest runden das Programm ab.

Vorläufiges PROGRAMM

Freitag, 28. März 2025

- ab 15:00** **Anmeldung in der Tagungsstätte**
- 16:00 Begrüßung und Eröffnung der Tagung
- 16:15 *AG Low Vision:*
Einführung in das Thema
- 17:15 *Arnd Graf-Beilfuss, SZBLIND, Fachstelle Low Vision, Lenzburg/CH:*
Lupenbrillen: einfach, zweckmäßig und höchst variabel
- alles andere als ein Relikt von gestern
- 18:00 Vorstandswahlen AG Low Vision
- 18:15 **Abendessen Mensa**
- 19:30 *Prof. Dr. Verena Kerkmann, HS Gesundheit Bochum*
Brillenkorrektur grundsätzlich wichtig - Erfahrungen
aus der Seh-Lots*innen-Sprechstunde [Arbeitstitel]
- 20:15 **Ausklang**

Samstag, 29. März 2025

10:00-16:00 Uhr

Hilfsmittelausstellung mit den Schwerpunkten "Lupenbrille / erhöhte Nahadditionen" und "Low Vision-Beleuchtung"

- 09:00 *Eva Kunz, Fokus-Plus, Fachstelle Sehbehinderung, Olten (CH):*
Die Lupenbrille im Schulunterricht - Anleitung zur Akzeptanz [Arbeitstitel]
- 9:45 *Arnd Graf-Beilfuss, SZBLIND, Fachstelle Low Vision, Lenzburg/CH):*
Die Kombination macht's aus - warum Tablet und Nahbrille zusammengehören!

- 10:30 **Pause mit Hilfsmittelausstellung**
- 11:30 *Laura Schlösser, BBW Soest:*
Blitzlicht 8. Klasse: Startschuss in die berufliche Orientierung - KAoA im Förderschwerpunkt Sehen
- 12:30 **Mittagspause, währenddessen:
Hilfsmittelausstellung und Führung durch das Bildungszentrum**
- 14:00 *Michael Schäffler, Schloss-Schule Ilvesheim:*
Vollversorgung mit iPad vs. E-Buch-Standard und PC-Kenntnisse im Spannungsfeld u.a. im Hinblick auf zentrale Prüfungen und berufliche Herausforderungen [Arbeitstitel]
- 14:45 N.N.:
Was unterstützt die Akzeptanz von Hilfsmitteln bei Sehbeeinträchtigung?
- 15:30 **Kaffeepause**
- 16:00-17:30 **Seminare – Block A [s. S. 4]**
- 19:00 **Abendessen in Soest**

Sonntag, 30. März 2025

- 9:00 h *Yanick Joss, Zürich:*
Mein Gebrauch der Lupenbrille während der Schulzeit - ein Erfahrungsbericht [Arbeitstitel]
- 9:45 **Kaffeepause**
- 10:15 **Seminare – Block B [s. S. 5]**
- 11:45 Abschlussdiskussion zum Thema
- 13:00 **Ende der Tagung**

Seminare:

A) Samstag, 29.03.2025, 16:00 – 17:30 Uhr

B) Sonntag, 30.03.2025, 10:15 – 11:45 Uhr

(Die Seminarbeschreibungen folgen noch.)

Sem. 1:

SEHEN KOMPAKT

Annette Runge, LVR-Johannes-Kepler-Schule Aachen

Die Bedeutung von Peergroup-Angeboten in der Inklusiven Bildungslandschaft – ein Modell der LVR-Johannes-Kepler-Schule Aachen

Sem. 2:

Machen digitale Medien die gute alte Optik überflüssig?

Klaus Plum, Optik PLUM, Herne; Horst Hülsmann, AG Low Vision

Sem. 3:

Für das Leben Lernen - Wie vermittele ich Schüler*innen die Akzeptanz und Einforderung benötigter Sehhilfen auch im häuslichen Umfeld/am späteren Arbeitsplatz?

Arnd Graf-Beilfuss, SZBLIND, Fachstelle Low Vision, Lenzburg/CH; Kirsten Wahren-Krüger, AG Low Vision; mit einem Input von Eva Kunz, Fokus-Plus, Fachstelle Sehbehinderung, Olten/CH [in Planung]

Sem. 4:

Vorstellung iPad-Kurs f. SuS mit Sehbeeinträchtigung

Sonja Schaper, Landesförderzentrum Sehen, Schleswig:

Vorstellung iPad-Kurs f. SuS mit Sehbehinderung

Sem 5:**Arbeitsplatz-Ergonomie und Überprüfung der Hilfsmittelkompetenz**

Erich Herguijuela, BBW Soest

Mit welchem Hilfsmittel gehen wir an das Problem heran? Einblick in die Arbeitsweise des BBW Soest.

Sem. 6:**Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Smartphone und Tablet im Alltag - Rehabilitationsunterricht 4.0**

Britta Kaufmann, BBW Soest

Sem. 7:**Tablet vs. Bildschirmesegerät – Schulung mit dem Bildschirmlesegerät**

Ulrich Zeun, LWL-Martin-Bartels-Schule Dortmund